

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/5544-01	Termin 03.06.2020	Kulturausschuss		
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
03.06.2020	Kulturausschuss	K			

Berichtsgegenstand

Eigenanteilsübernahme von Projekten: Übersicht über verausgabte Mittel der Kostenart 531826, Auftrag 860004070300

Sachdarstellung

Im Jahr 2018 wurde vom Rat der Stadt beschlossen, dass 50.000 EUR der städtischen Fördermittel für das Theater Oberhausen dem Kulturhaushalt zur Verfügung gestellt werden, um Eigenanteile von Projekten des Landes, des Bundes und der EU übernehmen zu können.

(s. Drucksache B/16/4122-01)

Das Budget wurde im darauffolgenden Jahr 2019 erstmalig bereitgestellt und von verschiedenen Antragstellern in Anspruch genommen.

Übersicht über verausgabte und verplante Mittel der Kostenart 531826, Auftrag 860004070300.

<u>Antragsteller/Projekt</u>	<u>ausgezahlte Eigenanteil- Mittel</u>	<u>Erhaltene Fördersumme</u>
Musikschule – Mein Tag, Dein Tag? Mein Song, Dein Song!	1.352,00 EUR	5.410,00 EUR
Kai Fobbe - MALOU & DOMINIQUE (Oberhausen HBF)	2.000,00 EUR	10.000,00 EUR
Thomas Lehmen- Unsere Stadt	1.941,10 EUR	8.000,00 EUR
Einar Fehrholz KunstMachen	493,40 EUR	4.000,00 EUR

**Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer
Dezernat 1**

**Tsalastras
Datum 05.03.2020**

* Vorlage zur:

Kenntnisnahme (K)

* Ergebnis :

Kenntnisnahme (K)

Beteiligung:

Personalrat []

Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/5544-01	Termin 03.06.2020	Kulturausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	------------------------

27	Kitev		
28	Forum Regionum Vol. II	2.690,00 EUR	59.766,12 EUR
29			
30	Kitev		
31	EPIC	6.515,23 EUR	58.637,07 EUR
32			
33	Druckluft e.V.		
34	Prozessberatung	3.500,00 EUR	3.500,00 EUR
35			
36	Druckluft e.V.		
37	Investitionsmaßnahmen	1.156,94 EUR	10.950,00 EUR
38			
39			
40	Summe beantragter Eigenanteile /		
41	Fördersumme	19.648,67 EUR	160.263,19 EUR
42			
43	Restbetrag	30.351,33 EUR	
44			

Kurzbeschreibung der Projekte

KunstMachen

„KunstMachen“ ist ein Projekt des Kunsthauses Oberhausen Mitte, das sich an alle Menschen, die Interesse an künstlerischen Prozessen haben, richtet. Angeboten wurde eine professionelle Begleitung des künstlerischen Schöpfungsprozesses in den Sparten Medienkunst, Bildende Kunst, Bewegungskunst und Sprachkunst. Das Projekt verfolgte den Zweck, die erlernten künstlerischen Fähigkeiten selbständig anzuwenden und in andere Kontexte zu übertragen. Die Förderung ist durch die LAG Soziokultur NRW erfolgt.

„Malou & Dominique“

„Malou & Dominique“ ist ein Projekt von Kai Fobbe und Mark Sieczkarek bei dem der öffentlich digitale Raum zu einem Ausstellungsraum wird. Die im Vorfeld erarbeiteten Choreographien der zwei Tänzer Dominique Mercy und Malou Airaud werden in der Augmented Reality über die App „motionartview“ präsentiert. Die Filme können an 15 verschiedenen Hauptbahnhöfen in NRW (u.a. Essen, Bielefeld, Düsseldorf, Münster) in der erweiterten Realität betrachtet werden. Die Förderung ist durch das NRW Kultursekretariat in Wuppertal erfolgt.

„Mein Tag, Dein Tag? Mein Song, Dein Song!“

„Mein Tag, Dein Tag? Mein Song, Dein Song!“ ist ein kreatives Musikprojekt der städtischen Musikschule Oberhausen für Musiker*innen mit und ohne Handicap. Dabei geht es um die kreative Zusammenarbeit mit geistig und körperlich behinderten Menschen und anderen Interessierten, die im Laufe des Projekts Stücke unterschiedlicher musikalischer Formen entwickeln. Teilnehmende sind u.a. Mitglieder des „Inklusionskreis Regenbogen“. Die Förderung ist durch die Bezirksregierung Düsseldorf erfolgt.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/5544-01	Termin 03.06.2020	Kulturausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	------------------------

„Unsere Stadt“

Das Projekt „Unsere Stadt“ steht im Kontext zum Oberhausener Projekt „Brauchse Jobb? Wir machen Kunst!“. Die Teilnehmenden setzten sich im Rahmen der Kunstarbeit mit persönlichen und Oberhausen-spezifischen Angelegenheiten auseinander. Aus den verbalen Dialogen wird tänzerisches Material erarbeitet, welches präsentiert wird.

Die Förderung ist durch das NRW Landesbüro für freie darstellende Künste erfolgt.

Forum Regionum Vol. II

Das „Forum Regionum“ ist eine Projektreihe mit dem Auswärtigen Amt, welches den zivilgesellschaftlichen Austausch zwischen Deutschland und den Ländern der Östlichen Partnerschaft zum Inhalt hat. Dies sind Länder wie Ukraine, Georgien, Armenien, Aserbaidschan, Weißrussland, Moldau und Russland. In Oberhausen entstehen dabei Veranstaltungen und Workshops. Die Theatergruppe Wheels mit 40 jungen Künstler*innen und Performer*innen war 2019 14 Tage lang in Oberhausen unterwegs, interviewte Stadtbewohner*innen und bespielte die öffentlichen Plätze in der Alten Mitte rund um die Marktstraße, sowie auch den Supermarkt der Ideen. Herausgekommen sind mehrere öffentliche Veranstaltungen sowie jede Menge spontaner Performances..

Die Förderung ist durch das Auswärtige Amt erfolgt.

EPIC

EPIC (=European Plattform of Integration Cities) ist ein transnationales EU-Projekt mit 16 Partnern aus 11 Ländern zur Errichtung einer europäischen Plattform von Städten, die sich im Bereich der Integration von Flüchtlingen engagieren. Geplant sind verschiedene Integrationsprojekte für geflüchtete Menschen, die von den teilnehmenden Städten und Beteiligten der Zivilgesellschaft initiiert werden.

Die Förderung ist durch die Europäische Kommission erfolgt.

Druckluft e.V. – Prozessberatung

Die Prozessberatung beschäftigt sich mit den Themenfeldern strategisch ausgerichteter Personalführung und aktiver Wissens- und Kompetenzvermittlung. Mit Hilfe externer Beratungskompetenz und unter Beteiligung der Beschäftigten sollen die Potentiale des Unternehmens ermittelt und darauf aufbauend die Umsetzung notwendiger Veränderungsschritte in die Praxis begleitet werden.

Die Förderung ist durch das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW erfolgt.

Druckluft e.V. - Investitionsmaßnahmen

Das Soziokulturelle Zentrum „Druckluft e.V.“ hat eine Förderung aus dem Programm „Investitionsfonds zur Ertüchtigung kultureller Infrastruktur“ beantragt und bewilligt bekommen. Mithilfe der Förderung werden Maßnahmen wie die Erneuerung der Tonanlage, der Bühnenpodeste und die Anschaffung neuer Stühle umgesetzt.

Die Förderung ist durch die LAG Soziokultur NRW erfolgt.